

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

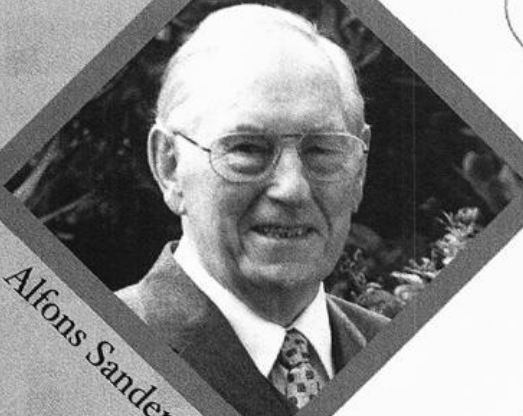
Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

Erzählungen und Gedichte



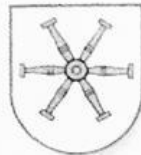
Hildegard Thölke



Alfons Sanders



Gretchen Grosser



so.“ Tied läöter frög Hannes: „Is Opa Blanke hier ut de Naohberskup eigentlick noch in 't Altenheim? Un speelt hei immer noch so gerne Schach?“ Natürlick was de noch dor, wor schull hei uck anners hen. „Wenn de noch dor is, dann gaoh ick nächstet Maol mit un speel mit üm. Dann frait hei sick bestimmt!“ Dat mennde Oma uck. As de beiden tau Huus ankömen, dö Hannes ganz gewichtig. „Oma,“ sä hei, „ick glöw, ick bruuk uck ein Vörbild taun anpacken. Oma ick finn', du bist ein gaudet Vörbild.“ Oma möß schluuken, aower sei fraide sick bannig.

Anneliese Pleye

Maitied

Winter is vergäten
Welt wedd weer waok
Dannen rüch naoh frisket Maiengreun
Himmel dregg sien üppste Blau
Sünne schinnt weer hell hendaol
kann so richtig
as sei will
kien düüstern Wolk krüüzt ehren Straohl
grott un schlank risk't sick de Bäuken
vertellt van Fräen
un van Ruh
Väögels baut sik fliedig Nester
morgens singt sei rechter Tied
ehr allerbeste Hochtiedslied